



Newsletter für deutschsprachige Christ*innen - Extra Paul4Kids-Online

Liebe Familien!

Schweren Herzens haben wir den Kindertreff in St. Paul für ein paar Wochen geschlossen. Ihr fehlt uns wirklich! Als kleiner Trost gibt es einen Extra-Baustein für Euch im Newsletter für deutschsprachige Christ*innen. Er darf auch weitergeleitet werden!

Zuerst aber nochmals ein Hinweis:

**Wir öffnen den Kindertreff wieder ab 12. Juni (Freitag!)
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr aufgrund der Ausgangsregeln erst mal zu dieser Zeit.**

Dazu gelten Hygieneregeln (das gesamte Hygienekonzept findet Ihr unter www.stpaul.de):

- ☞ Der Kindertreff findet ab 12. Juni wieder statt. Bei Betreten des Gartens müssen Eltern, insofern andere Familien in der Nähe sind, Mund-Nase-Schutz anlegen.
- ☞ Die Eltern unterschreiben vor Betreten des Spielgeländes eine Erklärung, dass alle am Kindertreff teilnehmenden Familienmitglieder CoVid19-symptomfrei sind. (Anlage 2)
- ☞ Die Namen der Teilnehmer*innen werden erfasst. (Siehe Anlage 1) Die Liste wird nach drei Wochen (Ende der Inkubationszeit) vernichtet.

Heute findet ihr in unserem Mini-Newsletter die folgenden Inhalte:

- ✎ Eine Smoothie-Anleitung
- ✎ Eine Sonnen-Bastel-Anleitung
- ✎ Eine kleine Jesus-Feier

Smoothie-Anleitung

Egal ob zum Frühstück oder für zwischen durch - der fruchtiger Erdbeer-Bananen-Smoothie mit Milch und Naturjoghurt ist besonders im Sommer genau die richtige Erfrischung!

Für vier Gläser braucht ihr:

- | | |
|-------------------------------------|----------------------|
| ☺ 4 Bananen (ca. 230 g) | ☺ 300 g Naturjoghurt |
| ☺ 20-30 Erdbeeren (ca. 140 - 180 g) | ☺ 100 ml Milch |

Für den Smoothie alle Zutaten in einen Mixer geben und miteinander pürieren. Direkt servieren oder etwas Zitronensaft hineingeben und kalt stellen. Bei den Geschmacks-Kombinationen sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt. Probiere gerne auch mal die Kombination Erdbeer-Banane-Kiwi oder Erdbeer-Banane-Apfel im Smoothie.

Bastelanleitung „Sommer-Sonnen-Schein“

Dieses Projekt ist etwas chaotisch (also alles gut abdecken!), aber es lohnt sich. Die Sonne strahlt sehr schön und freundlich und wird überall gut aussehen. Ihr braucht dazu:

- ☺ verschiedene Temperafarben / Fingerfarben
- ☺ mehrere Blätter
- ☺ Pinsel
- ☺ eine Kinder-Schere
- ☺ für die Scheibe auch einen Papierteller

Deckt die Bastelfläche gut ab! Dann könnt ihr eure Hände mit Tempera- oder Fingerfarben einfärben und ein Dutzend Drucke auf verschiedenen Blättern machen. Danach malt ihr auf Papier oder den Papierteller die Sonne. Schneidet die Sonne rund aus oder lasst den Papierteller einfach trocknen. Wenn die Handabdrücke getrocknet sind, schneidet diese aus und lasst einen dünnen weißen Umriss übrig. Wenn ihr die Papierteller-Version habt, braucht es auch einen größeren Ansatz für die Hände. Klebt die Hände nun an die Sonne.



Jesus-Feier

Ein paar allgemeine Gedanken zum Beten mit Kindern sind zu finden unter dem folgenden Link: <https://www.donbosco.de/content/download/36368/362360/file/619+Familie.pdf>

Sucht euch einen schönen Ort, an dem Ihr Jesus feiern möchtet. Ihr könnt den Wohnzimmertisch frei räumen und Euch rundherum setzen oder den Gottesdienst am Esstisch feiern. Legt eine schöne Tischdecke auf, denn es ist Sonntag. Vielleicht habt ihr ein Kreuz

daheim, das Ihr in die Mitte legen oder stellen könnt. Daneben legt Ihr, wenn vorhanden, eine Kinderbibel. Am besten gelingt das gemeinsame Beten, wenn es ganz selbstverständlich in den Familienalltag eingebunden ist. Setzt euch nun um den Tisch und stellt sicher, dass alle bereit sind und niemand in den nächsten 20 Minuten ein dringendes Bedürfnis hat...

Dann kann der Vater oder die Mutter mit dem Kreuzzeichen beginnen. „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen“.

Der Vater oder der Mutter sagt: Wir feiern, weil wir uns an besonders an Jesus erinnern. Wir erinnern uns an alle guten Sachen die er im Leben gemacht hat. Wir erinnern uns an seine Freunde von Anfang an. Sicherlich kennt ihr ein paar Namen der Freunde von Jesus!

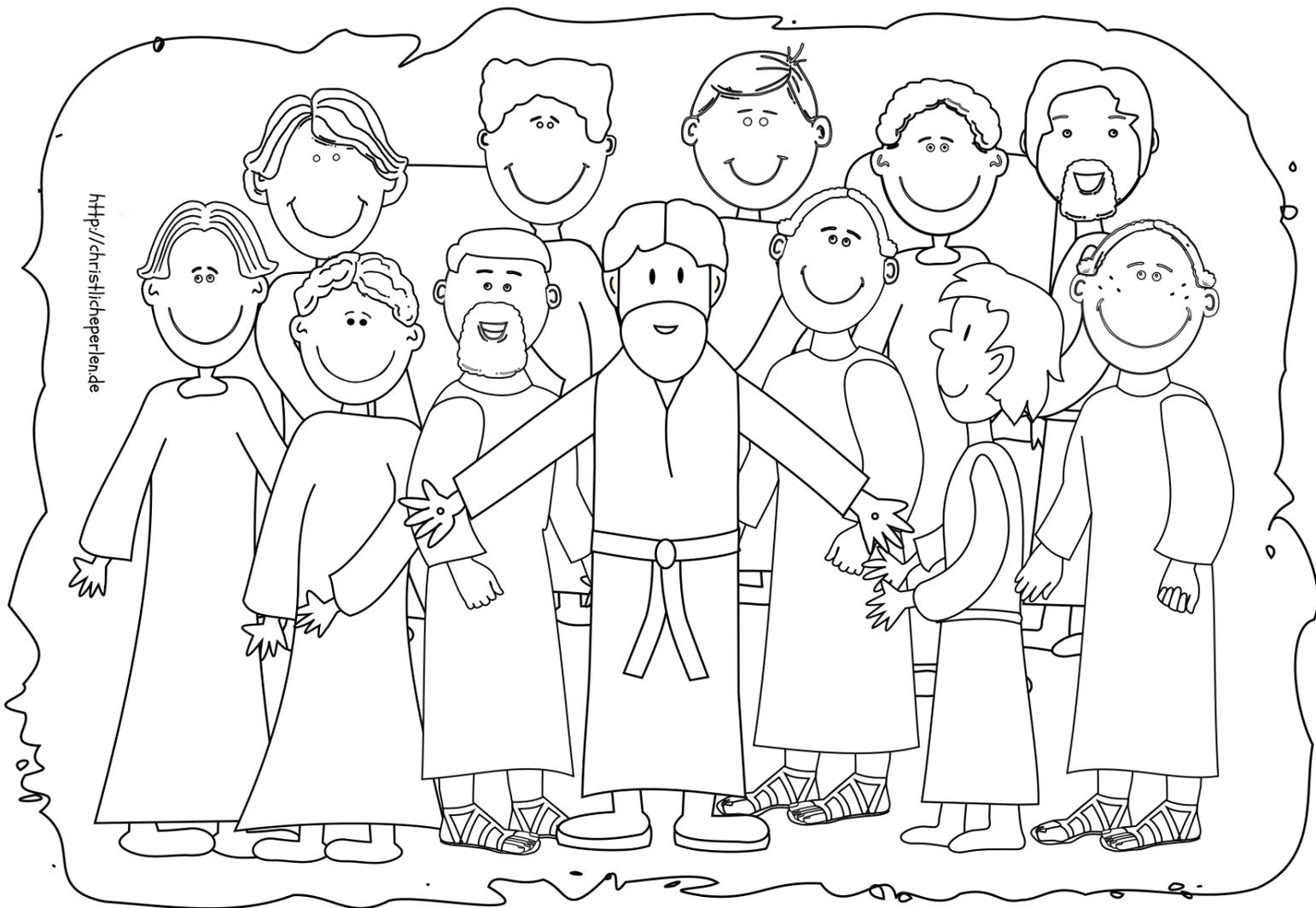
Jesus sagt: Kinder sind mir ganz besonders wichtig, darum passe ich besonders auf sie auf. Jesus will, dass wir uns an ihn erinnern. Und das tun wir besonders, wenn wir seine Geschichten lesen und hören.

Heute hören wir die Geschichte von Jesus, der seine Freunde zu sich ruft uns und sie beim Namen nennt. Er macht ihnen Mut. Und er fordert sie auf, allen Menschen von ihm zu erzählen. Dazu könnt ihr euch die folgende Geschichte erzählen lassen unter:

<https://www.youtube.com/watch?v=Jiov96eYUrE>

Aktion: Als Aktion könnt ihr heute zwei Sachen machen: Es gibt ein „Suchsel“ mit den Namen der 12 Apostel und ein Ausmalbild.

M	L	J	R	H	H	R	N	R	I	H	D	O	A	R
D	N	J	A	K	O	B	U	S	K	N	A	H	I	B
Y	K	M	T	B	B	K	M	A	T	T	H	ä	U	S
J	P	J	H	A	O	P	H	I	L	I	P	P	U	S
T	D	A	A	R	A	S	L	P	R	T	Q	A	U	D
Z	T	K	D	T	C	S	S	T	Y	H	E	N	F	U
P	F	O	D	O	R	P	J	R	Q	O	Q	D	C	G
T	J	B	ä	L	J	W	T	K	X	M	K	R	V	Y
H	O	U	U	O	P	S	F	V	T	A	T	E	F	G
H	H	S	S	M	E	Z	N	M	D	S	B	A	P	D
U	A	A	I	ä	T	P	J	U	D	A	S	S	M	Q
H	N	G	D	U	R	□	S	I	M	O	N	H	D	X
G	N	H	A	S	U	D	D	O	U	W	A	K	K	D
P	E	V	T	P	S	M	D	V	L	T	M	V	A	S
S	S	N	X	L	B	G	H	P	P	M	P	U	P	C



Nach der Aktion: Wir beten für Menschen deren Leben nicht glücklich ist, die Sorgen haben und die sich an nicht freuen können. Die keine Menschen haben, die sie anrufen oder mit ihnen sprechen. Gemeinsam überlegen wir für wen wir beten können. Für Arme, für Einsame, für Menschen auf der Straße, für Kranke... Jeder kann auch einen ganz bestimmten Namen sagen.

Vielleicht fallen Euch auch Menschen ein, die so heißen wie die Apostel! Peter, Paul, Andrea, Jack, Simone,...wir wollen heute besonders auch für diese Menschen beten.

Wir beten das Vater Unser. Vater Unser im Himmel, geheiligt werde...

Der Vater oder die Mutter segnet die Kinder: Der Herr segne dich und behüte dich. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Der Herr schaue auf dich und gebe dir Wachstum und Frieden.

Passt gut auf Euch auf und hoffentlich sehen wir uns bald beim Kindertreff! Alles Gute!

P. Simon